

Liebe Leserinnen und Leser,

wir haben Dr. Stephan Baumgartner in Berlin getroffen und die Gelegenheit für ein Interview mit ihm genutzt. Es ist sehr beeindruckend, wie er über seine Forschung spricht und wir freuen uns, dass wir diesen Wissenschaftler mit Ihrer Hilfe unterstützen können. Auch ein anderes von der Stiftung gefördertes Projekt freut uns sehr: Dr. Anna Gerstenhöfer stellt uns das Materia-Medica-Video-Projekt von WissHom und das erste Video hier vor.

Mit herzlichen Grüßen, Ihr

Dr. Werner Gieselman, Vorsitzender Homöopathie-Stiftung



Drs. Gisela und Werner Gieselmann, Vorstände der Stiftung, mit Schirmherrin Prof. Dagmar Schipanski in der Europäischen Bibliothek für Homöopathie in Köthen, dem Sitz der Stiftung.

Dr. Stephan Baumgartner: Stannum metallicum D30 lässt sich mit Sicherheit von Placebo zu unterscheiden

Der größte Erfolg im vergangenen Jahr war für Stephan Baumgartner die Biokristallisationsforschung. Ein Beitrag darüber konnte im *European Journal of Pharmaceutical Sciences* publizieren werden. Im Interview sagt Baumgartner: "Dies ist die beste Publikation, die wir je gemacht haben, mit den überzeugendsten Daten, ja mit dem größten experimentellen Datensatz, den es überhaupt in der homöopathischen Grundlagenforschung gibt, nämlich 35 unabhängige Versuche in drei unabhängigen Labors. Also reproduziert, reproduziert und reproduziert... und

qualitativ und quantitativ wurden vergleichbare Resultate erzielt." Das gesamte [Interview lesen Sie](#) auf der Stiftungs-Webseite.



Dr. Riker: Homöopathie und Herzgesundheit

Die Medien-Partnerschaft zwischen der Stiftung und der Zeitschrift [Die Naturheilkunde](#) wird auch in diesem Jahr fortgesetzt. In Ausgabe 1/2020 ist der Artikel *Das kranke Herz und seine Repräsentanzen im Repertorium* von Dr. Ulf Riker erschienen. Regelmäßig ist die Stiftung mit Beiträgen über die gute homöopathische Praxis in der Zeitschrift vertreten. Die [Beiträge werden auch auf der Stiftungs-Webseite](#) veröffentlicht.



Die Stiftung unterstützt das Materia-Medica-Video-Projekt von WissHom

Geplant ist für dieses und nächstes Jahr ein professionelles, fundiertes Angebot an Kurzlehrfilmen zu den 40 im Weiterbildungs-Curriculum als obligat eingestuften Arzneimitteln als Materia-Medica-Training zur Diplomvorbereitung. Erstellt wurde nun von WissHom mit Unterstützung der [Homöopathie-Stiftung](#) ein erster [Film zum Arzneimittelbild *Aconitum napellus*](#) als Prototyp. Kommentar eines Nutzers: "Ich finde das Video total toll! Ich bin richtig begeistert davon und habe es mir jetzt schon mehrmals angeschaut. Die Länge passt genau und es ist nicht zu viel oder zu wenig Info drin. ..."



"Wenn viele etwas geben, kann großes daraus entstehen"

Nur mit Ihrer Spende können die [Stiftungsprojekte](#) weiterhin gefördert werden, etwa die Digitalisierung älterer Bücher, die Entwicklung von E-Learning-Modulen oder die Grundlagenforschung. Unterstützen auch Sie die Stiftung mit [Ihrer Spende](#) - ab einer 10,- Euro-Spende schicken wir Ihnen auf Wunsch einen Hahnemann-Becher der Stiftung.



...und zu guter Letzt:

In Zeiten von Corona, in denen nichts so ist, wie wir es gewohnt sind, heißt es gerade für uns Ärztinnen und Ärzte, ruhig und gelassen zu bleiben – aber auch gesund. Wir haben eine Krise, in der wir eine wichtige Rolle spielen. Unsere Praxen sind voll, viele Patientinnen und Patienten sind verunsichert oder haben Ängste. Wir wünschen Ihnen alles Gute und das Sie mit Ihrem großen medizinischen Wissen Ihre Patienten gut durch diese Zeit begleiten können.

Ihr Dr. Werner Gieselmann



[Austragen](#) | [Verwalte dein Abonnement](#)

Homöopathie-Stiftung des DZVhÄ

Axel-Springer-Str. 54 B

10117 Berlin

Fon: 030 – 325 97 34 27

dialog@homoeopathie-stiftung.de

Kontoverbindung:

IBAN: DE09 8005 3722 0302 011145

MailPoet

